



Wissenschaftliche Hausarbeit zum Ersten Staatsexamen in der Politikdidaktik

Voraussetzung:

Für eine Examensarbeit in der Politikdidaktik ist eine frühzeitige Kontaktaufnahme unerlässlich. Bitte melden Sie sich **mindestens 2 Monate vor der geplanten Themeneinreichung beim Landesprüfungsamt** bei Professor May in der Sprechstunde. Betreuungsanfragen, die diese Frist nicht berücksichtigen, werden nicht angenommen. Von den Examenskandidatinnen und Examenskandidaten wird erwartet, dass Sie die jeweils angebotenen Kolloquien und Werkstätten besuchen und ihr Vorhaben dort zur Diskussion stellen.

Themenbereiche:

Betreut werden sowohl innovative konzeptionell-theoretische Arbeiten als auch empirische Studien. Eigene Ideen sind sehr willkommen! Mögliche Themengebiete:

Professionalisierung von Sozialkundefachlehrkräften

- subjektive Lehrerdidaktiken zu fachspezifischen Anforderungssituationen oder Unterrichtsthemen (empirisch)
- Planungsverhalten von Politiklehrern und Planungsdidaktiken im Vergleich (empirisch)
- Planungsdenken von Sozialkundefachlehrern (empirisch)
- Doing Gender im Politikunterricht durch Lehrer (empirisch)
- Politische Bildung im Verständnis /in den Überzeugungen der Akteure politischer Bildung (empirisch)

empirische Schülerforschung

- kontroverser und konfliktorientierter Unterricht in den Augen von Schülern (empirisch)
- fachspezifische Anforderungssituationen in der Wahrnehmung von Schülerinnen und Schülern (empirisch)
- Fehlkonzepte empirisch untersuchen (empirisch)
- Wie wird man zum Aktivbürger? – Biographie und Aktivbürgerschaft



empirische Unterrichtsforschung

- ‚Hefterführung‘ im Sozialkundeunterricht (empirisch)
- Integrationsfächer in der Praxis – Was ist der Unterschied zwischen Wirtschaft-Recht, Geographie, Sozialkunde etc. in der Praxis (empirisch)
- Entwicklung/Weiterentwicklung/Anwendung (Interventionsstudie) eines quantitativen Kompetenztests zur politisch-moralischen Urteilsbildung (empirisch)

Außerschulische Lernorte

- Landtagsplanspiele im Vergleich (empirisch)
- Parlamentarismus in Thüringen – Geschichte und Didaktik außerschulischer Lernorte

Theoretische und konzeptionelle Forschung (Urteilsbildung)

- Ist die Symbolorientierung ein eigenständiges politikdidaktisches Prinzip?
- Rationalität und Emotion in der Geschichte der Poldi
- GG und politische Bildung
- Politische Bildung (politische Urteilsbildung) mit Chantal Mouffe

Fachhistorische Forschung

- zur Didaktik von Bernhard Claußen
- Reformpädagogik und DDR-Pädagogik
- Konflikte in der politischen Bildung – eine Gesellschaftsgeschichte
- die Unterrichtsdiskussion in der DDR-Staatsbürgerkunde

Bildungspolitik und politische Bildung

- Bildungspolitik im Vergleich (empirisch)
- Inklusion in Thüringen – eine bildungspolitische Analyse (empirisch)

Demokratiebildung/Demokratie als Querschnittsaufgabe

- Schülervertretungen im Vergleich, Theorie und Empirie (empirisch)
- Hate Speech in Schule und Unterricht (empirisch)

Prüfungen/Curriculumforschung

- Wirtschaft-Recht und Sozialkunde im Vergleich (Konzepte und Prinzipien der Curricula) (empirisch)
- Politische Bildung/sozialwissenschaftliche Bildung als Fachprinzip – Vergleich der Curricula (Welche Themen gibt es bundesweit im Fach?) (empirisch)
- Gestaltung von Abiturarbeiten im Vergleich (empirisch)

Diversa

- Relevanz des Thüringen Monitors für politische Bildung und mögliche Ausweitung (theoretisch-empirisch)

Fahrplan:

Sie kommen zu einer ersten Kontaktaufnahme in die Sprechstunde von Professor May (ca. 2 Monate vor Einreichung des Themas beim Landesprüfungsamt). Zu diesem Zeitpunkt verfügen Sie bereits über einen Interessenschwerpunkt und eine allgemeine Fragehaltung. Nach dem ersten Gespräch verfassen Sie ein Exposee von maximal zwei Seiten mit folgendem Inhalt:

- Angaben zu Person und Studium
- geplanter Abgabetermin
- Entwicklung der Fragestellung und erste Überlegung zum methodischen Vorgehen



- vorläufige Gliederung
- geplantes Vorgehen (insbesondere bei empirischen Arbeiten wichtig), vorläufiges Literaturverzeichnis

Nach weiteren Gesprächen überarbeiten Sie Ihr Exposee. Bereits während der Themenfindung, spätestens aber mit Themeneinreichung beim Landesprüfungsamt nehmen Sie am Examenskolloquium von Professor May teil (bitte in Friedolin anmelden). Die Bearbeitung erfolgt weitgehend selbstständig auf der Grundlage der begleitenden Beratung.